



Bezirksausschuss 12 Nikolaiplatz 1b D-80802 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

30.05.2020

SPD-Fraktion im Bezirksausschuss Schwabing-Freimann

Öffentliche Beteiligung bei der Benennung der ehemaligen Bayernkaserne

Antrag:

Der BA 12 beteiligt die Öffentlichkeit bei der Sammlung von Vorschlägen für die Benennung der ehemaligen Bayernkaserne. Erst nach einer öffentlichen Ideensammlung und einer Vorauswahl durch die Bürgerschaft - organisiert durch den BA 12 - entscheidet die Stadt über die Benennung.

Begründung:

Mit der Entwicklung der ehemaligen Bayernkaserne entsteht ein großes neues Quartier in Freimann. Zwar gibt es bereits Vorschläge für eine Benennung dieses Quartiers, jedoch liegt es nahe, auch die anliegende Bevölkerung bei der Suche des Namens ihrer neuen Nachbarschaft zu beteiligen und damit auch die Akzeptanz für die großen Veränderungen zu fördern.

Der Ablauf für diese öffentliche Ideensammlung könnte wie folgt aussehen:

1. Öffentlicher Aufruf Namensvorschläge bis zu einem bestimmten Datum zu machen.
2. Vorauswahl durch die Bürgerschaft:
 - a. Abstimmung durch TeilnehmerInnen bei der Bürgerversammlung in Freimann z.B. durch Klebpunkte auf vorbereiteten Plakaten mit den Vorschlägen.
 - b. Gleichzeitig Abstimmung online für alle BürgerInnen der Stadt.
3. Aus den 4 jeweils am höchsten bewerteten Namensvorschlägen aus 2.a. und 2.b. (also 8 Vorschläge) wählt der BA bzw. die Stadt München den besten aus.

Für Namensvorschläge, die in Stufe 2.a. und 2.b. am höchsten bewertet werden, erhalten die Vorschlagenden einen Preis (z.B: Jahreskarte Tierpark). Die vorschlagende Person für den Sieger Vorschlag erhält einen weiteren Preis.

Johannes Trischler

BA-Beschluss
einstimmig/mehrheitlich angenommen/abgelehnt